

Pressemitteilung: Bezirksamt Neukölln von Berlin
Berlin, den 09.04.2013

Ideen sind gefragt:

Kinder und Jugendliche gestalten ihren Kiez

Mitte April startet der Jugend-Demokratiefonds in Neukölln

Kinder und Jugendliche haben eine ganz eigene Vorstellung davon, wie Dinge sein sollten. Oft liegen Welten zwischen ihren und den Vorstellungen der Erwachsenen. Weil der normale Alltag meist nach den Maßstäben der Erwachsenen ausgerichtet ist, fühlen sich viele Kinder machtlos und resignieren. Das soll sich mit dem Jugend- Demokratiefonds in Neukölln jetzt ändern.

Der Bezirksstadtrat für Jugend und Gesundheit, Falko Liecke, sieht in diesem Projekt für Kinder und Jugendliche eine gute Möglichkeit, sich gemeinsam für ein Ziel stark zu machen. Gefragt sind gute Ideen, die Neukölln bewegen. Teamarbeit, Ideenreichtum und ein tolerantes Miteinander sind gefragt, um das Projekt vor der Jury optimal zu präsentieren. Durch praktisches Handeln erleben und lernen die Kinder und Jugendlichen die Grundlagen der Demokratie am eigenen Leib.

Bei folgenden Veranstaltungen werden nähere Details über die genaue Vorgehensweise vorgestellt:

Infoveranstaltung am 12. April für Nordneuköllner im Nachbarschaftsheim Neukölln e.V. (Schierker Straße 53)

Für Südneuköllner eröffnet der Bezirksstadtrat für Jugend und Gesundheit, Falko Liecke, am 19. April die Veranstaltung in der Stadtvilla Global (Otto-Wels-Ring 37)

Beide Veranstaltungen finden von 17.00-19.00 Uhr statt.

Mit dem Aktionsfonds zur Kinder und Jugendbeteiligung werden in den Jahren 2013-2016 Projekte von Kindern und Jugendlichen in ganz Berlin unterstützt und finanziell gefördert. Dafür können 50 € bis 500 € von jungen Menschen bis 21 Jahren beantragt werden. Eine demokratisch arbeitende Kinder- und Jugendjury übernimmt die Entscheidung, welche Projekte mit wie viel Geld unterstützt werden.